



Am 11. Oktober 100. Geburtstag

Conrad Ferdinand Meyer

EINZELBÄNDE (OKTAV-FORMAT)

	grüner Pappband	grüner Ganzlbb.
Jürg Jenatsch	M. 5.60	M. 6.50
Gedichte	M. 5.60	M. 6.50
Novellen I (Amulett, Schuß, Plautus, Page)	M. 4.80	M. 5.50
Novellen II (Hochzeit, Leiden, Richterin)	M. 4.80	M. 5.50
Der Heilige	M. 4.80	M. 5.50
Die Versuchung des Pescara	M. 4.80	M. 5.50
Angela Vorgia	M. 4.80	M. 5.50
Huttens letzte Tage / Engelberg	M. 4.80	M. 5.50

EINZELBÄNDE (TASCHEN-FORMAT)

	Pappbd.	Halblb.	blau Ganzlbb.	rot. Leder
Jürg Jenatsch	M. 3.20	4.—	4.50	12.—
Das Amulett	M. 1.40	2.—	2.40	9.60
Der Schuß von der Kanzel	M. 1.20	1.60	2.—	9.60
Plautus im Nonnenkloster	M. 1.20	1.60	2.—	9.60
Gustav Adolfs Page	M. 1.20	1.60	2.—	9.60
Die Hochzeit des Mönchs	M. 1.80	2.40	2.80	10.40
Das Leiden eines Knaben	M. 1.40	2.—	2.40	9.60
Die Richterin	M. 1.40	2.—	2.40	9.60
Gedichte	M. 3.20	4.—	4.50	12.—
Der Heilige	M. 2.70	3.50	3.90	12.—
Angela Vorgia	M. 2.70	3.50	3.90	12.—
Versuchung des Pescara	M. 2.70	3.50	3.90	12.—
Huttens letzte Tage	M. 1.40	2.—	2.40	9.60
Engelberg	M. 1.40	2.—	2.40	9.60
Robert Faesi, C. F. Meyer (Monographie)	M. 2.—	3.—		
Gedichte. Ausgew. u. eingel. v. Dr. E. Korrodi, brosch. M. 1.40, Pappbd. M. 2.—, Halbleder M. 5.—				

SÄMTLICHE WERKE

Oktav-Ausgabe (8 Bände)

Grün Leinen 46.— M. Braun Halbfranz 64.— M. Illustr. Ausg.: Leinen 60.— M., Halbfrz. 90.— M.

Dünndruck-Ausgabe (4 Bände)

Blau Leinen 40.— M. Braun Leder 60.— M.

Taschen-Ausgabe (14 Bände)

Selb. Pappe 26.90 M. Blau Leinen 41.50 M.

H. H A E S S E L . V E R L A G . L E I P Z I G

u n e n t b e h r l i c h e S c h r i f t e n ü b e r

Conrad Ferdinand Meyer

ROBERT FAESI

CONRAD FERDINAND MEYER

Sein Leben und Werk · Mit einem Bildnis und dem Namenszuge des Dichters
Broschiert M. 1.40, Pappband M. 2.—, Blauer Leinenband M. 3.—

Umfang 146 Seiten. Format und Leinenband entsprechen genau der „Taschen-Ausgabe“ der Werke, als deren 15. Bändchen diese vortreffliche Einführung gedacht ist.

Eine vorzügliche Einleitung in Leben und Werke Conrad Ferdinand Meyers. Ich kenne kein Buch in der großen Meyer-Literatur, das so feinhörig und sicher zum Dichter führte. (Die Literatur)

Unter der Fülle der Literatur, die um die komplizierte, problematische Künstlernatur C. F. Meyers angewachsen ist, nimmt diese Arbeit eine besondere Stelle ein. Mit psychologisch feiner Einfühlungsgabe weiß der Verfasser die verborgenen differenzierten seelischen und künstlerischen Wechselbeziehungen aufzudecken und bei aller sachlich klaren Beleuchtung der menschlichen und dichterischen Begrenztheiten die Größe dieser eigenartigen Persönlichkeit lebendig zu machen. (Bücher-Kundschau)

Frühe Balladen von Conrad Ferdinand Meyer. Synoptische Gegenüberstellung der frühesten, späteren und endgültigen Balladenfassungen mit Einleitung und Schlusswort. Herausgegeben von Martin Bodmer. Broschiert M. 3.—, Halbleinenband M. 4.50

Theodor Bohnenblust, Anfänge des Künstlertums bei C. F. Meyer. Studie auf Grund ungedruckter Gedichte. Broschiert M. 3.—, Halbleinen M. 4.50

Hans Bracher, Rahmenerzählung und Verwandtes bei G. Keller, C. F. Meyer, und Th. Storm. Ein Beitrag zur Technik der Novelle. Brosch. M. 3.—, Ganzlbb. M. 4.50

Hans Korrodi, C. F. Meyer und sein Verhältnis zum Drama. Broschiert M. 3.—, Halbleinenband M. 4.50

Eduard Korrodi, C. F. Meyer-Studien. Brosch. M. 3.—

Karl Emanuel Lusser, C. F. Meyers geistige Entwicklung. Ein Vortrag. Gebf. M. —.80

Heinrich Moser, Wandlungen der Gedichte C. F. Meyers. Mit zahlreichen Erstabbrücken und Zwischenfassungen und den zum erstenmal gesammelten Gelegenheitsgedichten. Brosch. M. 4.—

Paul Wüst, Gottfried Keller und C. F. Meyer in ihrem persönlichen und literarischen Verhältnis. Gebunden M. 3.80

H. H A E S S E L . V E R L A G . L E I P Z I G